

## ADB-Artikel

**Lentzner:** *Johann Nikolaus L.*, geb. zu Schleiz am 10. Juli 1711, † zu Frankfurt a. M. am 9. Juli 1749. Landschafts- und Thiermaler, ein Schüler Hamilton's in Wien, kam nach Frankfurt, wo er bei dem geschickten Tapetenmaler Kiesewetter Beschäftigung fand, dessen Schwiegersohn er 1736 wurde. Seine mit Ruinen und Vieh staffirten Landschaften in der Weise Wouverman's, Heinrich Roos' oder Hamilton's fanden Beifall. Mehr Geld als Ruhm brachten die gelegentlich der Krönungsfeierlichkeiten Karls VII. 1741 und Franz' I. 1745 angefertigten, theilweise später gestochenen Aufzüge, Gastmähler etc., wobei die Gesandten die peinlichste Censur übten.

### Literatur

Gwinner, Kunst und Künstler in Frankfurt a. M., S. 273.

### Autor

*Stricker.*

### Empfohlene Zitierweise

, „Lentzner, Johann Nikolaus“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1883), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---